

Freie Hansestadt Bremen
Die Senatorin für Umwelt, Klima und Wissenschaft
Abteilungsleiterin Gewässer- und Hochwasserschutz, Landwirtschaft
Marion Langenbach
An der Reeperbahn 2
28217 Bremen

Eine Stärke Bremens mit seinen rund 570.000 in der Stadt lebenden Menschen ist seine Vielfalt: es gibt urbane sowie ländliche Stadtteile, die Nähe zur Weser, moderne Wissenschaftsorte, etliche Parks und Kultureinrichtungen – all das und vieles mehr ist dank der kurzen Wege gut und schnell zu erreichen.

Unsere senatorische Behörde ist für die Bereiche Umwelt, Klima und Wissenschaft zuständig.

In der Abteilung „Gewässer- und Hochwasserschutz, Landwirtschaft“ ist im Referat „Quantitative Wasserwirtschaft, Hochwasser- und Küstenschutz, Meeresumweltschutz“ zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Stelle als

Referent:in (w/m/d) im Bereich Wasserwirtschaft
Entgeltgruppe 13 TV-L
Kennziffer 2024/32-17

befristet bis zum 31.12.2027 zu besetzen.

Im Referat 32 werden von 22 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern verschiedene Aufgaben der quantitativen Wasserwirtschaft, des Hochwasser- und Küstenschutzes und des Meeresumweltschutzes fachlich bearbeitet. Zu Ihrer Tätigkeit gehört u.a. die Mitarbeit bei der Umsetzung der EG-Hochwasserrisikomanagement-Richtlinie und der Bereich Gewässerkunde. Zusätzlich vielfältige Aufgaben im Gebiet der Wasserwirtschaft im gesamten Land Bremen.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung, wenn Sie eine einsatzfreudige, selbstständig arbeitende, kooperative und durchsetzungsfähige Persönlichkeit (w/m/d) mit Interesse an den folgenden Aufgaben sind:

- Angelegenheiten nach den Bund-Länder-Übereinkommen zur Bekämpfung von Meeresverschmutzungen / Havariekommando einschließlich Vertretung des Landes Bremen bei komplexen Schadenslagen bzw. Schadstoffunfällen
- Organisation der Rufbereitschaft „Unfälle mit wassergefährdenden Stoffen“
- Meeresumweltschutz: Umsetzung der EU-Meeresstrategie-Rahmenrichtlinie; „Zuständige Stelle“ Bremens i.R. der nationalen Umsetzungsstruktur; Initiierung und Steuerung von Maßnahmen zum Meeresschutz
- Verknüpfung der MSRL-Umsetzung mit anderen relevanten EU-Richtlinien, insb. WRRL und NATURA 2000, sowie Regionalübereinkommen OSPAR

Sie bringen zwingend mit:

- Abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (Master oder Diplom Univ. / TU) der Natur- oder Ingenieurwissenschaften, vorzugsweise mit Bezug zum Meeresumweltschutz
- Führerscheinklasse B

Des Weiteren erwarten wir:

- Erfahrung bei der Koordination und Organisation der Bekämpfung von Gewässerverschmutzungen oder im Meeresumweltschutz oder im Zusammenhang mit einer anderen Gefahrenabwehrmaßnahme
- Gute Kenntnisse der eingesetzten EDV-Standardanwendungen
- Kenntnisse in der Anwendung von GIS-Systemen
- Erfahrungen in der Planung und Durchführung von Projekten

Kenntnisse / Erfahrung innerhalb der Verwaltung sowie von Verwaltungsabläufen

- Gute Teamfähigkeit
- Gutes Organisationsvermögen

Darüber hinaus sind wünschenswert:

- Gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift

Das können Sie von uns erwarten:

- flexible Arbeitszeiten sowie Angebote zur Vereinbarkeit von Beruf und Familie
- berufliche Entwicklungsmöglichkeiten durch Fort- und Weiterbildung
- gezielte Programme zur Gesundheitsförderung, u. a. ein Angebot für eine Firmenfitness-Mitgliedschaft

Für telefonische Auskünfte stehen Ihnen der Referent Herr Dr. Fedder (Tel.: 0421/361-5400) sowie Herr Justus vom Bewerbermanagement bei Performa Nord (Tel.: 0421/361-32312) gerne zur Verfügung.

Bewerbungshinweise:

Teilzeitarbeit ist grundsätzlich möglich. Einzelheiten sind ggf. mit der Dienststelle zu vereinbaren. Um die Unterrepräsentanz von Frauen in diesem Bereich abzubauen, sind Frauen bei gleicher Qualifikation wie ihre männlichen Mitbewerber vorrangig zu berücksichtigen, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen. Frauen werden deshalb ausdrücklich aufgefordert, sich zu bewerben. Schwerbehinderten Menschen wird bei im Wesentlichen gleicher fachlicher und persönlicher Eignung der Vorrang gegeben. Bewerbungen von Menschen mit Migrationshintergrund werden begrüßt.

Wir bitten Sie, uns von Ihren Bewerbungsunterlagen nur Kopien (keine Mappen) einzureichen. Auf Fotos kann verzichtet werden. Die Unterlagen werden bei erfolgloser Bewerbung nach Abschluss des Auswahlverfahrens unter Berücksichtigung des § 15 Allgemeines Gleichbehandlungsgesetz vernichtet.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann richten Sie bitte Ihre **aussagefähige Bewerbung** (gerne auch per E-Mail und zusammengefasst als ein einzelnes pdf-Dokument) **mit einem aktuellen Zeugnis bzw. einer aktuellen Beurteilung** (nicht älter als ein Jahr) unter Angabe der Kennziffer **2024/32-17** bis zum

10.12.2024 an

Performa Nord - Bewerbermanagement-

Schillerstr. 1

28195 Bremen

Email: bewerbermanagement@performanord.bremen.de